

## Meldung einer Verlaufsuntersuchung

Es besteht kein Meldeanlass für einzelne Untersuchungen, die Sie nur als Auftragnehmer durchführen, und die keine Gesamtbeurteilung des Tumorgeschehens erlauben. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen sind lediglich dem Auftraggeber zu übermitteln, der die Meldepflicht hat.

Bei **erstmaliger Sicherung eines Lokal- oder Metastasenrezidivs (z.B. durch Biopsie)** erwarten wir eine **Verlaufsmeldung**.

### Notwendige Angaben:

- Meldeanlass, Patientenunterrichtung, Eigene Leistung
- Untersuchungsdatum (Datum der Kontrolle/ Nachsorge)
- Gesamtbeurteilung des Tumorstatus
- Tumorstatus: Primärtumor
- Tumorstatus: Lymphknoten
- Tumorstatus: Fernmetastasen
- Allgemeiner Leistungszustand nach ECOG oder Karnofsky

### Gesamtbeurteilung des Tumorstatus:

Gesamtbeurteilung der Erkrankung unter Berücksichtigung aller Manifestationen.

Gesamtbeurteilung des Tumorstatus: Y = Rezidiv.

Hinweis: K = Keine Änderung; bezeichnet keine Vollremission, sondern das unveränderte Vorhandensein des Tumors.

### Tumorstatus Primärtumor/ Lymphknoten/ Fernmetastasen:

Beurteilung der jeweiligen Situation im Bereich des Primärtumors, der regionären Lymphknoten und der Fernmetastasen.

## Allgemeine Hinweise

Jede Patientin/jeder Patient muss über die Meldung an das Krebsregister informiert werden. Bitte händigen Sie ihr/ihm dabei das Informationsblatt für Patient:innen aus.

Melden Sie nur Leistungen, die Sie selbst erbracht haben (z. B. Diagnosestellung, Therapie, Verlaufskontrollen). Bitte machen Sie möglichst vollständige Angaben und verwenden Sie die zum Diagnose- und Behandlungszeitpunkt aktuellen Klassifikationen (ICD-10, ICD-O, OPS, TNM etc.).

Die gesetzliche Meldefrist beginnt jeweils mit dem Leistungsdatum. Bitte melden Sie zeitnah.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:



### Vertrauensstelle

Schwindstr. 10 • 76135 Karlsruhe  
Telefon: 0721 825-79000  
E-Mail: [vs@drv-bw.de](mailto:vs@drv-bw.de)

### Klinische Landesregisterstelle (KLR GmbH)

Birkenwaldstr. 149 • 70191 Stuttgart  
Telefon: 0711 137909-0  
E-Mail: [info@klr-krbw.de](mailto:info@klr-krbw.de)

### Epidemiologisches Krebsregister

Im Neuenheimer Feld 581 • 69120 Heidelberg  
Telefon: 06221 42-4220  
E-Mail: [ekr-bw@dkfz-heidelberg.de](mailto:ekr-bw@dkfz-heidelberg.de)

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zu unseren Geschäftszeiten zur Verfügung: **Montag – Donnerstag von 9:00 – 16:00 Uhr, Freitag von 9:00 – 12:00 Uhr**

Informationen für Meldende



## Radiologie / interventionelle Radiologie

Dokumentationshilfe für niedergelassene  
Ärztinnen und Ärzte

Melden Sie keine Verdachtsfälle.

Melden Sie nur Krebserkrankungen, an deren Behandlung Sie aktiv und nicht nur im Sinne einer Auftragsleistung beteiligt sind.

Eine Diagnosemeldung ist nur erforderlich, wenn Sie als Eigenleistung einen meldepflichtigen Tumor erstmalig sichern.

Bitte geben Sie keinen Morphologiecode an, wenn Sie die histologische Sicherung (Biopsie) nicht selbst durchgeführt haben.

Melden Sie nur Therapien, die Sie selbst durchgeführt haben.

Senden Sie nur dann eine Verlaufsmeldung, wenn alle Untersuchungsergebnisse bei Ihnen zusammenfließen und Sie das Tumorgeschehen vollständig beurteilen können.

Wenn Sie Auftragsuntersuchungen durchführen, die keine Aussage über den Gesamtstatus der Erkrankung zulassen, sind Sie nur dazu verpflichtet, den Auftraggeber auf seine Melde- und Aufklärungspflicht an das Krebsregister aufmerksam zu machen.

Meldungen aus dem Mammographiescreening erfolgen nach gesonderten Dokumentationsregeln über eine separate Software (MaSc SE) und sind nicht mit dieser Dokumentationshilfe adressiert.



### Interventionelle Radiologie:

**Biopsien:** Bei erstmaliger histologischer Sicherung eines meldepflichtigen Tumors oder der erstmaligen Sicherung eines Rezidivs erwarten wir eine **Diagnose- bzw. Verlaufsmeldung**.

**Therapie:** Für die Krebsregistrierung relevante Therapien werden i.d.R. in Kliniken durchgeführt. Sollten Sie z.B. Radiofrequenz- /Mikrowellen- und Thermoablationen oder (Chemo-) Embolisierungen [z.B. TACE/TAE] durchführen, finden Sie konkrete Dokumentationshinweise dazu im Manual Plus ([www.plattform65c.de](http://www.plattform65c.de)) im Abschnitt OP- bzw. Systemtherapie und können sich bei Fragen jederzeit an uns wenden.

### Angaben zur Person

Neben den Personendaten sind folgende Angaben zur Versicherung erforderlich:

- Gesetzlich versichert: Krankenkassen-IK-Nummer und Versichertennummer
- Privat versichert: Krankenkassen-IK-Nummer
- Ersatzcodes: Zu verwenden, wenn keine gesetzliche Krankenversicherungspflicht/keine private Krankenversicherung besteht oder kein weiterer Kostenträger bekannt ist:

Selbstzahler:in	970000011
Kostenträger ohne IK-Nummer (z. B. Gefängnisinsassen)	970001001
Asylbewerber:in	970100001
Privatversichert, Kasse unbekannt	970000022
Keine Angabe zum Kostenträger	970000099

### Verpflichtende Angaben zum Tumor

#### Diagnosedatum:

Anzugeben ist der Zeitpunkt, an dem der Tumor erstmals sicher festgestellt wurde, also weder das aktuelle Untersuchungsdatum noch das Diagnosedatum eines Rezidivs.

#### Diagnose nach ICD-10 GM:

Meldepflichtig sind bösartige Neubildungen (ICD-10 C-Diagnosen) und einige Vorstufen (ICD-10 D-Diagnosen, in situ-Neubildungen).

#### Seitenlokalisierung:

Bei paarigen Organen muss eine Seitenlokalisierung angegeben werden.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter „meldepflichtige Diagnosen“ und „Definition von paarigen Organen“.

### Meldung einer Diagnose

Eine Diagnosemeldung ist nur erforderlich, wenn Sie als Eigenleistung einen Tumor erstmalig sichern, z.B. im Rahmen einer Stanzbiopsie.

#### Allgemeiner Leistungszustand:

nach ECOG oder Karnofsky

#### Histologie:

Wenn Ihnen der Pathologiebefund vorliegt, übermitteln Sie bitte den Morphologiecode der Histologie und ggf. das Grading.

#### TNM-Klassifikation:

Bitte geben Sie die klinische TNM-Klassifikation (cTNM) an, sofern zutreffend.